

Konformitätserklärung

Gefahren tierischen Ursprungs (ADI) Animal Derivates Ingredients

Geltungsbereich: Geltungsbereich: GYLON® Werkstoffe, GYLON EPIX®, GYLON BIO-LINE®
gefertigt aus GYLON® 3504 blau, GYLON BIO-ASEPT®, GYLON BIO-ECO®, GYLON BIO-PRO®,
GYLON BIO-LINE® PLUS gefertigt aus GYLON® Style 3522.

Hiermit bestätigen wir, dass umgeformte oder geschnittene oder zum Zwecke der Abdichtung verwendete Werkstücke und Platten aus den Materialien der oben genannten Produktlinien und

GYLON®

im allgemeinen, den Leitlinien für die Minimierung des Risikos der Übertragung von Erregern im Bereich der Spongiformen Enzephalopathie tierischen Ursprungs durch Human- und Tierarzneimittel (EMEA/410/01 Rev.3 – März 2011), angenommen vom Ausschuss für Arzneispezialitäten (Committee for Proprietary Medical Products – CPMP) und vom Ausschuss für Tierarzneimittel (Committee for Veterinary Medical Products – CVMP) entsprechen.

Darunter fallen auch TSE-Erkrankungen bei Tieren wie z.B. die spongiforme Enzephalopathie bei Rindern (BSE), die Traberkrankheit bei Schafen und Ziegen (Scrapie), die chronische Schwundkrankheit (CWD) bei Hirschen und Elchen, sowie die verschiedenen Formen der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK) beim Menschen.

Diese Leitlinie wurde im Amtsblatt C 24 der Europäischen Union am 28.01.2004 und C73 am 05.03.2011 veröffentlicht.

Die genannten Materialien sind vollsynthetische Werkstoffe und frei von Produkten tierischen Ursprungs.

Die Produkte sind nach Verwendung bestimmungsgemäß zu entsorgen.
Dieses Dokument besitzt kein Ablaufdatum.

Neuss, 10. November 2022

Ralf Kulesa, Senior Application Engineer